



SÜDAMERIKA: KOLUMBIEN

E-BIKE-GRUPPENREISE DURCH DIE KOLUMBIANISCHEN ANDEN

- > Moderne & hochwertige eBikes
- > Bogotá vom Fahrradsattel aus erfahren
- > Laguna Guatavita
- > Hacienda-Leben & Wissenswertes über Kaffee
- > Wanderungen: Laguna de Iguaque und Cocora-Tal
- > Die rätselhaften Figuren von San Agustín

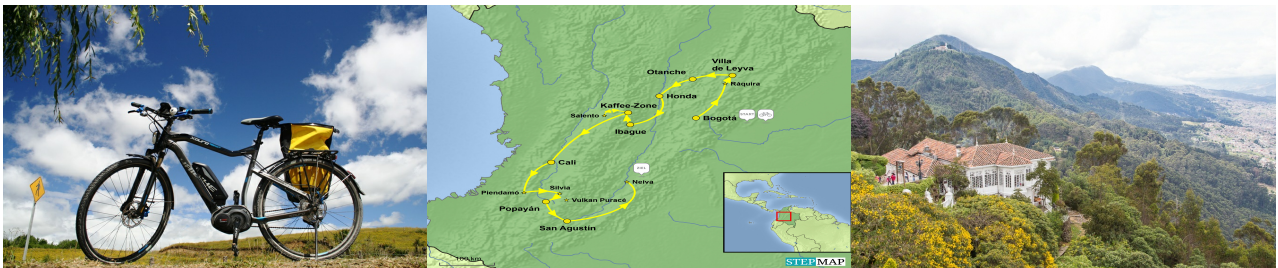
Auf eMountainbikes erkunden wir die kolumbianischen Anden: Unsere Pedelec-Reise von Bogotá bis San Agustín führt durch eine Bergwelt, die vielseitiger kaum sein könnte: Über den Parámo zu mächtigen Vulkanen, durch Bergnebelwälder, zu wunderschönen Lagunen bis weit hinauf in die Anden, wo auf über 4.000 m die großen Flüsse Kolumbiens entspringen. Und selbst durch die Hauptstadt Bogotá radeln wir ...

Mit der Unterstützung des Pedelec-Motors meistern wir die Anforderungen des Gebirges ohne Mühe. Und wo einmal längere Strecken zu überbrücken, steigen wir einfach in unser privates Begleitfahrzeug um, das uns begleitet und auch unser Gepäck während der gesamten Reise von einer Station zur nächsten bringt. Auch unsere Räder können verladen werden, wenn sich der eine oder andere aus der Gruppe einfach mal eine Etappe lang fahren lassen möchte.

Unser Biking-Guide hat großartige Routen durchs Hinterland getestet und bringt uns zu den schönsten Spots: andine Dörfer in Kolonialstil-Architektur, Kolumbiens Nationalbaum – die Wachspalme, die Salsa-Stadt Cali und die Kaffeezone, wo wir auf einer Hacienda wohnen und in die Prozesse zur Verarbeitung des berühmten Hochland-Kaffees eingeweiht werden. Wir nehmen uns Zeit für Kontakte mit den Menschen, denen wir unterwegs begegnen – und für die Sehenswürdigkeiten, die auf der Route liegen: ein fossiles Riesen-Krokodil, in Wege und Mauern eingelassene kleine Versteinerungen, Villa de Leyva, wo wir eine Weinprobe machen, Ráquira und die Töpferkunst. Wir genießen die wunderbar frische Bergluft in der „kolumbianischen Schweiz“ und besuchen den farbenprächtigen, quirligen Markt in Silvia. Auch der aktive Vulkan Puracé ist

das Ziel einer Bike-Etappe, ebenso wie das bis zu 4.700 m aufragende UNESCO-Biosphärenreservat Macizo Colombiano. Und schließlich San Agustín, wo uralte Steinfiguren der Forschung ungelöste Rätsel aufgeben ...

Mit diesen berühmten Highlights lässt unsere eBike-Reise durch die kolumbianischen Anden kaum Wünsche offen ... Es sei denn, Sie haben noch Sehnsucht nach der Karibik, wo Sie tropische Natur und Cartagena finden, die viele für die schönste Stadt Südamerikas halten ... Unsere Empfehlung: Runden Sie Ihre Pedelec-Tour durch einen Anschluss-Trip an die Nordküste Kolumbiens ab – wir schlagen Ihnen gern eine individuelle Reiseverlängerung vor, passend zu Ihren Wünschen.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Bogotá - Ankunft

Ankunft in Bogotá, Kolumbiens Hauptstadt. Wir werden von unserem örtlichen Reiseleiter begrüßt und fahren zu unserem Hotel in der kolonialen Altstadt. Dort sind wir für zwei Nächte eingebucht. Nachdem wir uns erfrischt und ein wenig erholt haben, treffen wir uns zu einem gemeinsamen Abendessen und gehen unsere bevorstehende Tour Tag für Tag in Ruhe noch einmal durch.

Übernachtung: Hotel Casa Deco

2. Reisetag: Bogotá

Ankunft in Bogotá, Kolumbiens Hauptstadt. Wir werden von unserem örtlichen Reiseleiter begrüßt und fahren zu unserem Hotel in der kolonialen Altstadt. Dort sind wir für zwei Nächte eingebucht. Nachdem wir uns erfrischt und ein wenig erholt haben, treffen wir uns zu einem gemeinsamen Abendessen und gehen unsere bevorstehende Tour Tag für Tag in Ruhe noch einmal durch.

Übernachtung: Hotel Casa Deco

3. Reisetag: Bogotá - Villa de Leyva

Nach dem Frühstück bringt uns unser privater Begleitbus weiter Richtung Norden. Wir blicken aus dem Fenster und sehen die beeindruckende Andenlandschaft an uns vorbeiziehen – bis das kleine Dorf Suesca in Sicht kommt. Dort laden wir die E-Bikes vom Van und starten zu unserer 75 km langen Tour mit dem Ziel Ráquira. Die wunderschöne Hinterlandstrecke führt durch die beeindruckende Landschaft des Páramo vorbei an Lenguazaque und am verschlafenen Kolonialdorf Cucunubá. In Ráquira angekommen, schlendern wir durch den Ort, besuchen den zentralen Dorfplatz und schauen uns in den kleinen Läden die Töpferkunstwerke an, für die Ráquira bekannt ist. Dann sammelt uns unser privater Bus wieder auf und fährt uns in 30 min. bis nach Villa de Leyva zu einer landestypischen Posada.

Übernachtung: La Posada de San Antonio

E-Bike-Etappe: ca. 75 km

4. Reisetag: Villa de Leyva

Die landschaftlich äußerst reizvolle Umgebung der Stadt Villa de Leyva ist wie geschaffen für eine ausgiebige E-Bike-Tour, für die wir den ganzen Vormittag Zeit haben. Die archäologische Ausgrabungsstätte „Infiernito“ und das Dominikanerkloster Santo Ecce Homo sind nur einige Highlights, die wir bei dieser Rundfahrt erleben. Im kleinen Städtchen Sutamarchan essen wir zu Mittag. Unterwegs beäugen wir die Wege und Mauern, an denen wir vorbeikommen: Denn nicht selten entdecken wir dort Fossilien, eingebaut als natürliche Dekoration.

Ein großes Fossil, ein 150 Millionen Jahre altes Riesenkrokodil, sehen wir am Nachmittag dann im Fossilien-Museum. Und wir besuchen ein Weingut, auf dem wir auch zu einer Weinprobe eingeladen werden.

Übernachtung: La Posada de San Antonio

E-Bike-Etappe: ca. 45 km

5. Reisetag: Villa de Leyva - Otanche

Unsere heutige Tagesetappe führt uns in Richtung der zentralen Kordillere bis nach Otanche. Zunächst legen wir einige Kilometer im Bus zurück, bis wir Chiquinquirá erreichen. Dort besuchen wir die berühmte „Basilica de nuestra señora del Rosario“. Anschließend steigen wir auf unsere E-Bikes. Auf dem größten Teil dieser Tagesetappe fahren wir bequem auf guten Straßen bergab. Zunächst passieren wir eine relativ trockene Landschaft; dann geht es bergauf, durch eine immer grüner werdende Gegend, bis wir schließlich die Nebelwälder erreichen und im Dorf Otanche eine schlichte Unterkunft für die kommende Nacht finden.

Übernachtung: Dorfhotel

E-Bike-Etappe: ca. 90 km

6. Reisetag: Otanche - Honda

Auf einer abenteuerlicheren Strecke fahren wir heute in das tief eingeschnittene Nebelwald-Tal hinab und überqueren auf einer sehr gut befahrbaren Schotterstraße mehrere Flüsse, bis wir schließlich das Flachland des Río Magdalena erreichen. Die Fahrt endet im Ort El Diamante, wo unser Begleitbus auf uns wartet. Hier ist es bereits tropisch warm. Die restlichen Kilometer bis zu dem Kolonialstädtchen Honda, das direkt am Río Magdalena liegt, legen wir in unserem Bus zurück. Am Abend schlendern wir gemeinsam durch das Dorf.

Übernachtung: Casa Belle Epoque

E-Bike-Etappe: ca. 60 km

7. Reisetag: Honda - Ibague

Über kleine, asphaltierte Nebenstraßen mit kurzen, geschotterten Abschnitten geht es heute weiter, von Honda aus immer entlang des Río Magdalenas. In Cambao überqueren wir den riesigen Fluss und fahren weiter nach Armero, heute ein kleines Dorf, in dem einst mehrere zehntausend Menschen lebten – bis im Jahr 1985 der Vulkan Nevado del Ruiz ausbrach und die Stadt unter einer 40 m hohen Schammlawine begraben wurde ... Noch heute zeugen einige Ruinen von der Tragödie. Von Armero fahren wir im Begleitbus weiter bis Ibague und von dort aus hinauf in ein kleines Tal zu Füßen des Vulkans Nevado del Tolima. Dort übernachteten wir in einem kleinen Hotel mitten in den Bergen.

Übernachtung: Estelar Altamira

E-Bike-Etappe: ca. 70 km

8. Reisetag: Ibague - Kaffeezone

Nach dem Frühstück verlassen wir das Berghotel und überqueren den berühmten Pass La Línea, über den wir in die Kaffeezone Kolumbiens gelangen. Dabei erreichen wir eine Höhe von ca. 3.300 m und genießen auf der Fahrt wunderschöne weite Blicke. Die Abfahrt in die Kaffeezone führt uns zunächst nach Calarcá und weiter auf eine authentische Kaffee-Hacienda. Am Nachmittag lernen wir den Betrieb auf der Hacienda kennen und erfahren, warum der kolumbianische Hochlandkaffee zum besten Kaffee der Welt gehört. Der Besuch beinhaltet eine technische und praktische Einführung des gesamten Kaffeeanbaus und des Kaffeeproduktionsprozesses.

Übernachtung: Hacienda Combia

E-Bike-Etappe: ca. 60 km (flexibel)

9. Reisetag: Cocora-Tal - Kaffeezone

Nach dem Frühstück wartet ein weiteres Highlight auf uns: Wir besuchen das schöne Kaffee-Dorf Salento, das Besucher vor allem mit seiner traditionellen Bauweise begeistert. Nachdem wir ein bisschen durch Salento geschlendert sind, fahren wir per Rad weiter in das beeindruckende Cocora-Tal. Dort machen wir uns zu Fuß auf den Weg, um Kolumbiens Nationalbaum – die Wachspalme – zu bewundern. Die Palma de Cera ist eine der höchsten Palmenarten der Welt. Am späten Nachmittag fahren wir zurück zu unserer Kaffee-Hacienda.

Übernachtung: Hacienda Combia

E-Bike-Etappe: ca. 40 km

10. Reisetag: Kaffeezone - Cali

Unsere E-Bikes stehen wieder bereit, weil wir heute auf einer hügeligen Hinterlandstrecke in Richtung unseres nächsten Etappenziels – die Stadt Cali – radeln wollen. Cali gilt als Hauptstadt der Salsa-Musik und des Tanzes. Wir besuchen am Nachmittag eine Tanzschule, in der die besten Salsa-Tänzer ausgebildet werden. Und wenn wir am Abend selbst einige Schritte lernen wollen – hier finden wir die besten Gelegenheiten dazu! (optional)

Übernachtung: Pension Stein

E-Bike-Etappe: ca. 60 km

11. Reisetag: Cali - Popayán

Im Begleitbus fahren wir heute zunächst von Cali nach Piendamó. Dort steigen wir auf die Pedelecs und radeln bis nach Silvia, das tief in den Bergen des Cauca-Distrikts liegt. Hier sind die indigenen Guambiano zu Hause, eine Volksgruppe, die ihre alten Traditionen bis heute bewahrt. Die Stadt und ihre Umgebung werden wegen der imponierenden Berge und ihrer im europäischen Chalet-Stil erbauten Häuser oft „kolumbianische Schweiz“ genannt. Wir genießen die wunderbar frische Bergluft und die unbeschreibliche ökologische Vielfalt, die auch die Einheimischen zu schätzen wissen. Jeden Dienstag ist übrigens Markttag in Silvia. Dann verwandeln die zu Pferd oder per Chiva angereisten Guambiano den sonst so stillen Ort in einen farbenprächtigen und quirligen Markt.

Nach diesen Einblicken in das Leben der indigenen Bevölkerung fahren wir weiter nach Popayán, wo wir in einem schönen Hotel mitten im historischen Zentrum übernachten.

Übernachtung: Hotel La Plazuela

E-Bike-Etappe: ca. 60 km

12. Reisetag: Popayán - Vulkan Puracé

Der aktive Vulkan Puracé ist das Ziel unsres heutigen Bike-Ausflugs auf einer teilweise asphaltierten Straße, die durch den gleichnamigen Nationalpark führt. Schopfrosetten (frailejones) zieren die traumhaft schöne Landschaft, eine typische Pflanzenart der südamerikanischen Páramo- bzw. Puna-Vegetation. An einem besonders schönen Spot legen wir eine Picknick-Pause ein und füttern den Inhalt unserer Lunchbox. Wir erfahren außerdem die angenehmen Seiten des Vulkanismus, wenn wir in einem Thermalbad entspannen. Gegen Nachmittag fahren wir zurück nach Popayán in unser Hotel.

Übernachtung: Hotel La Plazuela

E-Bike-Etappe: ca. 80 km

13. Reisetag: Popayán - San Agustín

Auf einer guten nicht-asphaltierten Straße erklimmen wir noch einmal die Berge mit den Rädern und wechseln wieder zurück auf die Ostseite der Kordillere. Dort oben, im bis zu 4.700 m aufragenden UNESCO-Biosphärenreservat Macizo Colombiano, entspringt der Río Magdalena, der größte Fluss Kolumbiens. Für manche Streckenabschnitte steigen wir in unseren privaten Begleitbus. Unterwegs genießen wir unser Picknick aus der gut gefüllten Lunchbox. Am Abend erreichen wir dann die Stadt San Agustín, wo wir etwas außerhalb in einer tollen Finca übernachten.

Übernachtung: Hotel Monasterio

E-Bike-Etappe: ca. 90 km

14. Reisetag: San Agustín

Viele sehen in ihm das kolumbianische Pendant zur weltberühmten Osterinsel, und in der Tat beeindruckt der archäologische Park von San Agustín mit seinen rätselhaften, bis zu 3.000 Jahre alten Steinfiguren und Monolithen. Wann sie geschaffen wurden und von wem, ist für die Archäologen eine immer noch ungelöste Frage. Sie haben Zeit, sich diese würdevollen, exotischen Artefakte in aller Ruhe anzusehen. Die breitnasigen Statuen aus Vulkangestein strahlen eine große Kraft und Würde aus!

Dann geht es wieder auf die Räder, und unser Ziel ist die Flussenge des Río Magdalena. Dort zwingt sich der große Strom durch eine Passage von weniger als zwei Metern Breite!

Übernachtung in San Agustín.

Übernachtung: Hotel Monasterio

E-Bike-Etappe: ca. 50 km

15. Reisetag: San Agustín - Bogotá - Abreise (oder Verlängerungsprogramm)

Unsere E-Bike-Reise durch Kolumbien neigt sich leider schon dem Ende zu – Zeit für eine letzte Abfahrt mit den Pedelecs! Nach dem Frühstück radeln wir auf den zuverlässigen Rädern hinab zum Flughafen von Pitalito. Von dort fliegen wir nach Bogotá, wo wir den Rückflug nach Deutschland antreten.

Oder haben Sie noch Zeit für ein neues Abenteuer? Dann ist die kolumbianische Hauptstadt ein guter Ausgangspunkt, für eine weitere Tour in diesem schönen Land oder anderswo in Lateinamerika. Wir empfehlen Ihnen gern passende Reiseprogramme. Wie wäre es z. B. mit einem 6-tägigen Trip an die Karibik-Küste bei Cartagena, Tayrona und Palomino?

E-Bike-Etappe: ca. 30 km

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
21.10.2017	04.11.2017	X	3.375 €
25.11.2017	09.12.2017	X	3.375 €
17.02.2018	03.03.2018	X	3.375 €
07.07.2018	21.07.2018	X	3.635 €
27.10.2018	10.11.2018	X	2.995 €
26.12.2018	09.01.2019	X	2.995 €
26.01.2019	09.02.2019	X	2.995 €
10.08.2019	24.08.2019	X	2.995 €
21.12.2019	04.01.2020	X	2.995 €
11.07.2020	25.07.2020	X	3.475 €
22.08.2020	05.09.2020	X	3.475 €
05.12.2020	19.12.2020	X	3.475 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 14 Übernachtungen in landestypischen Mittelklasse-Hotels und Lodges
- > Tägliches Frühstück, 5 x Lunch-Box, Wasser während der Tour
- > Deutsch- bzw. Englisch sprechende, fachkundige Bike-Reiseleitung (nach Verfügbarkeit)
- > Hochwertiges eBike (Mountainbike) inklusive Leihhelm
- > Einführungskurs eBike
- > Alle Transfers in privaten Minibussen mit Klimaanlage
- > Begleitfahrzeug mit technischem Support (auf Wunsch kann jederzeit mitgefahren werden)
- > Alle Eintrittsentgelte und Ausflüge laut Reisebeschreibung
- > Starter-Paket inklusive Trinkflasche und T-Shirt

ZUSATZLEISTUNGEN

- > EZ-Zuschlag (450 €)
Einzelzimmerzuschlag für die Saison 2019
- > Einzelzimmerzuschlag (490 €)
Einzelzimmerzuschlag für die Saison 2020

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Interkontinentalflüge (Gerne lassen wir Ihnen tagesaktuelle Flugangebote zukommen)
- > Inlandsflüge (Flug Pedalito – Bogotá ab 115 €, bitte fragen Sie nach tagesaktuellen Preisen)
- > Nicht aufgeführte Mahlzeiten, sowie Getränke
- > Optionale Leistungen
- > Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- > Eintrittsgelder in Nationalparks und private Schutzgebiete
- > Reiseversicherung (nähere Informationen auf Anfrage)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 7

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Wir freuen uns, wenn Sie -nach Buchung der Reise und Bestätigung unsererseits- den Rechnungsbetrag auf unser Konto gemäß der vereinbarten Zahlungsbedingungen überweisen. Sollten Sie eine Zahlung per Kreditkarte bevorzugen, so ist dies ebenfalls möglich, sofern es sich um Visa-, Master- oder Eurocard handelt. Die Restzahlung wird - abweichend von den AGB - bereits sechs Wochen vor Reiseantritt fällig. Für die zwei Abbuchungen des Rechnungsbetrages von Ihrer Kreditkarte benötigen wir den Namen des Karteninhabers, die Kreditkartennummer, die Gültigkeit der Kreditkarte und den Sicherheitscode. Aus Sicherheitsgründen bitten wir Sie uns die Daten telefonisch durchzugeben. Bei kurzfristigen Buchungen (ab sechs Wochen vor Reiseantritt) können wir Kreditkartenzahlungen leider nicht akzeptieren.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Die gefahrenen Radstrecken können je nach Verfassung und Kondition individuell verlängert bzw. verkürzt werden. Während der gesamten Reise begleitet Sie ein Transportfahrzeug, welches jederzeit ein Platz für Sie bereithält.
- > Diese Tour kann auch als Privatreise zu einem beliebigen Termin durchgeführt werden. Weitere Informationen auf Anfrage.
- > Sie haben noch keinen eigenen Fahrrad-Helm? Keinen Tagesrucksack oder Radhose? – Bei unserem Partner Little John Bikes bekommen unsere Reisegäste 15% Rabatt.
- > Visainformationen:
- > Sollten Sie eine andere Staatsbürgerschaft als die Deutsche besitzen, so teilen Sie uns bitte nach Anfrage oder Buchung Ihre Nationalität mit, so dass wir Sie über die entsprechenden Einreisebestimmungen informieren können. Vielen Dank.

Generelle Hinweise

- > Die im Reiseverlauf genannten Hotels gelten vorbehaltlich Verfügbarkeit. Sollte eines oder mehrere der genannten Hotels ausgebucht sein erfolgt die Unterbringung in vergleichbaren Unterkünften.
- > Bitte beachten Sie, dass wir die Reise bis spätestens 4 Wochen vor Reiseantritt absagen müssen, sollte die Mindestteilnehmerzahl bis zu diesem Zeitpunkt nicht erreicht sein.
- > Bei Buchung eines halben Doppelzimmers sind wir verpflichtet den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen. Dieser wird sofort zurückerstattet, sobald sich ein Doppelzimmerpartner findet.

- > Bitte bedenken Sie, dass Reisen in Lateinamerika von teilweise abenteuerlichem Charakter sind und dass es trotz perfekter Organisation immer mal wieder zu kleinen Änderungen kommen kann, insbesondere wenn die Witterungsbedingungen dies erfordern.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.